

# **Veränderung der ambulanten Leistungsinanspruchnahme von Privatversicherten während der COVID- 19-Pandemie**

Julia Schaarschmidt

**WIP**

Wissenschaftliches  
Institut der PKV

# Agenda

1. Hintergrund
2. Methodik
3. Pandemieverlauf
4. Ergebnisse
5. Diskussion



# Hintergrund

- Covid-19-Pandemie mit erheblichen **Effekten** auf die ambulant ärztliche Versorgung
- Keine **bundeseinheitliche Beschränkung** für ambulante Arztpraxen
- Einschränkungen seitens der Leistungserbringer durch konkrete Tätigkeitsverbote, Terminabsagen, unzureichendes Personal oder Schutzausrüstung
- **Bewusst** reduzierte Inanspruchnahme von Gesundheitsleistungen
- **Vertragsärztliche** Versorgung:
  - Rückgang der Gesamtfallzahl um 3,8% im Jahr 2020
  - Anstieg der Gesamtfallzahl um 0,9% im Jahr 2021

# Methodik



11 PKV-  
Unternehmen



Ca. 47,5 Mio.  
Arztrechnungen



Ca. 2,59 Mio.  
Versicherte

- Sekundärdatenanalyse mit Abrechnungsdaten privater Krankenversicherungen
- Daten aus den Jahren 2020 und 2021, sowie 2016 bis 2019
- Absolute Werte sind auf Basis von Geschlechterverteilung, Alter und Tarif hochgerechnet
- Anzahl der Leistungen gemäß der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ)
  - einschließlich Beihilfe und Selbstbehalte

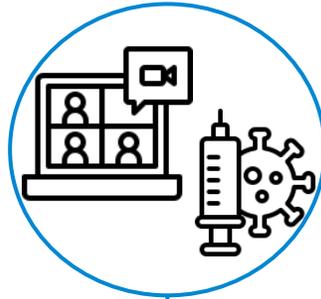
# Pandemieverlauf



## COVID-Welle 1

**02. Mrz - 11. Mai 2020**

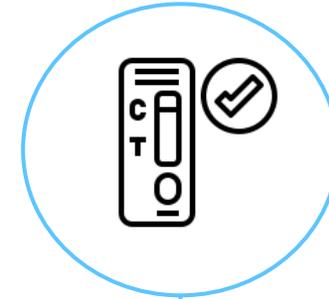
- 1. Lockdown ab dem 22. März



## COVID-Welle 2

**28. Sep 2020 - 22. Feb 2021**

- 2. Lockdown ab dem 13. Dezember (6 Monate)
- Ab Dezember erste Impfungen



## COVID-Welle 3

**2. Mrz - 07. Jun 2021**

- Schrittweise Lockerungen
- Ende des 2. Lockdowns im Mai
- Covid-19-Schnelltests

# Leistungsgeschehen während der Pandemie

- Inanspruchnahme der insgesamt **privatärztlich abgerechneten Leistungen** ging im Jahr 2020 im Vergleich zum Vorjahr 2019 um 3,1 Prozent zurück
- Anstieg der Inanspruchnahme im Jahr 2021 um 2,8 Prozent
- Starke Zunahme der Ziffer 245 (analog **Hygienepauschale**)
- Inanspruchnahme verläuft abhängig vom **Pandemieverlauf** und den Maßnahmen zur Kontaktbeschränkung

# Leistungsgeschehen nach GOÄ-Abschnitt

Abschnitt und Bezeichnung	Veränderung 2019 zu 2020 [in %]	Veränderung 2020 zu 2021 [in %]
B. Grundleistungen und allgemeine Leistungen	-2,4	-2,4
C. Nichtgebietsbezogene Sonderleistungen	15,4	25,6
D. Anästhesieleistungen	-2,0	-0,3
E. Physikalisch-medizinische Leistungen	-4,1	0,8
F. Innere Medizin, Kinderheilkunde, Dermatologie	-0,7	2,5
G. Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie	-0,7	2,4
H. Geburtshilfe und Gynäkologie	-0,6	1,9
I. Augenheilkunde	-4,0	3,7
J. Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	-9,2	-7,7
K. Urologie	0,6	2,4
L. Chirurgie, Orthopädie	0,6	2,3
M. Laboratoriumsuntersuchungen	0,1	2,9
N. Histologie, Zytologie und Zytogenetik	-0,9	4,5
O. Strahlendiagnostik, Nuklearmedizin	-2,6	1,3
P. Sektionsleistungen	4,8	-21,3

**Tabelle 1: Prozentuale Veränderung der Anzahl abgerechneter Leistungen je Abschnitt der GOÄ (2019-2021)**

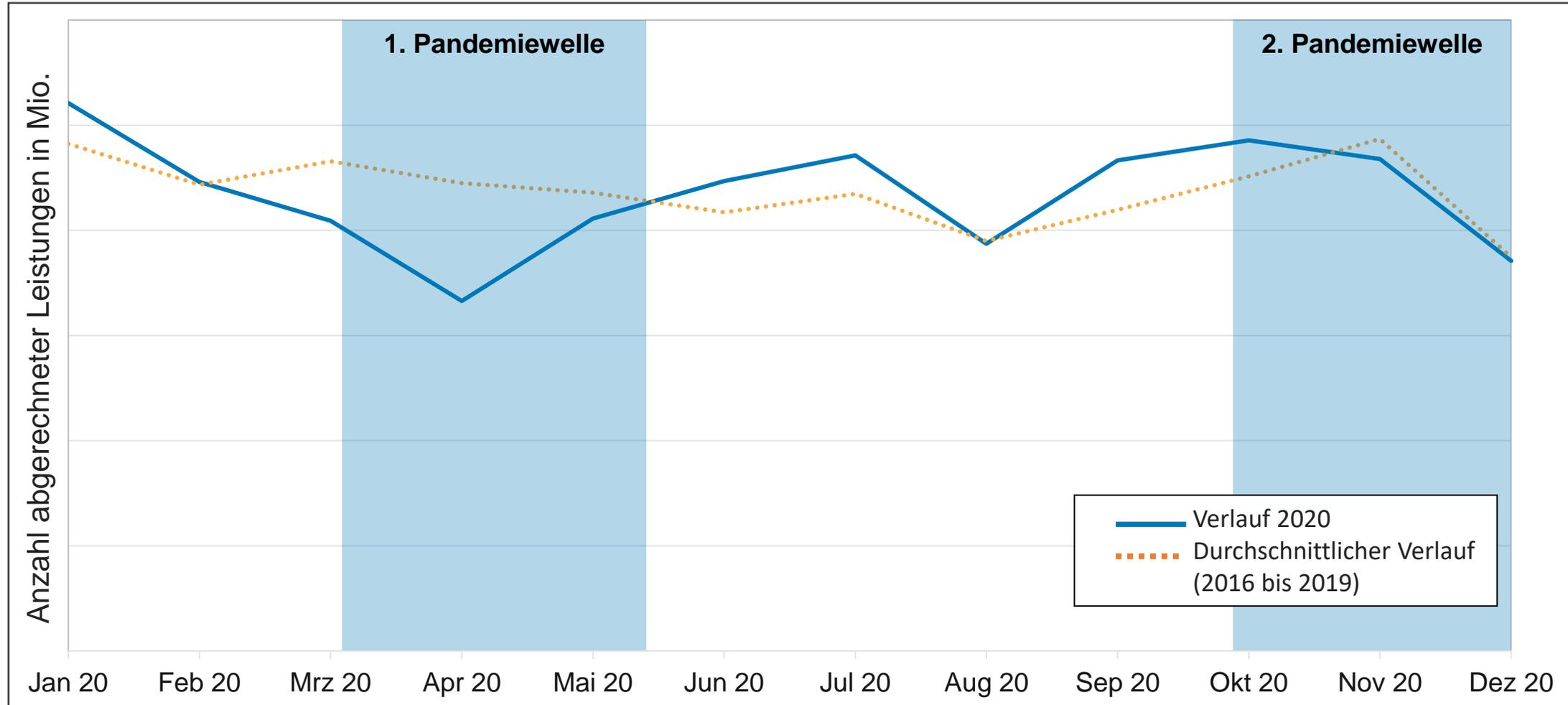
# Leistungsgeschehen nach Altersgruppe

Alter	Veränderung von 2019 zu 2020 [in %]	Veränderung von 2019 zu 2021 [in %]
Unter 5	-9,0	-3,0
05-14	-3,0	-6,1
15-24	1,9	8,1
25-34	2,2	4,9
35-44	2,7	7,0
45-54	2,7	9,6
55-64	1,1	5,7
65-74	0,7	5,4
75-84	0,7	5,6
85-94	0,4	5,4
Über 94	1,5	9,3

Tabelle 2: Prozentuale Veränderung der Anzahl abgerechneter Leistungen je Altersklasse (2019-2021)

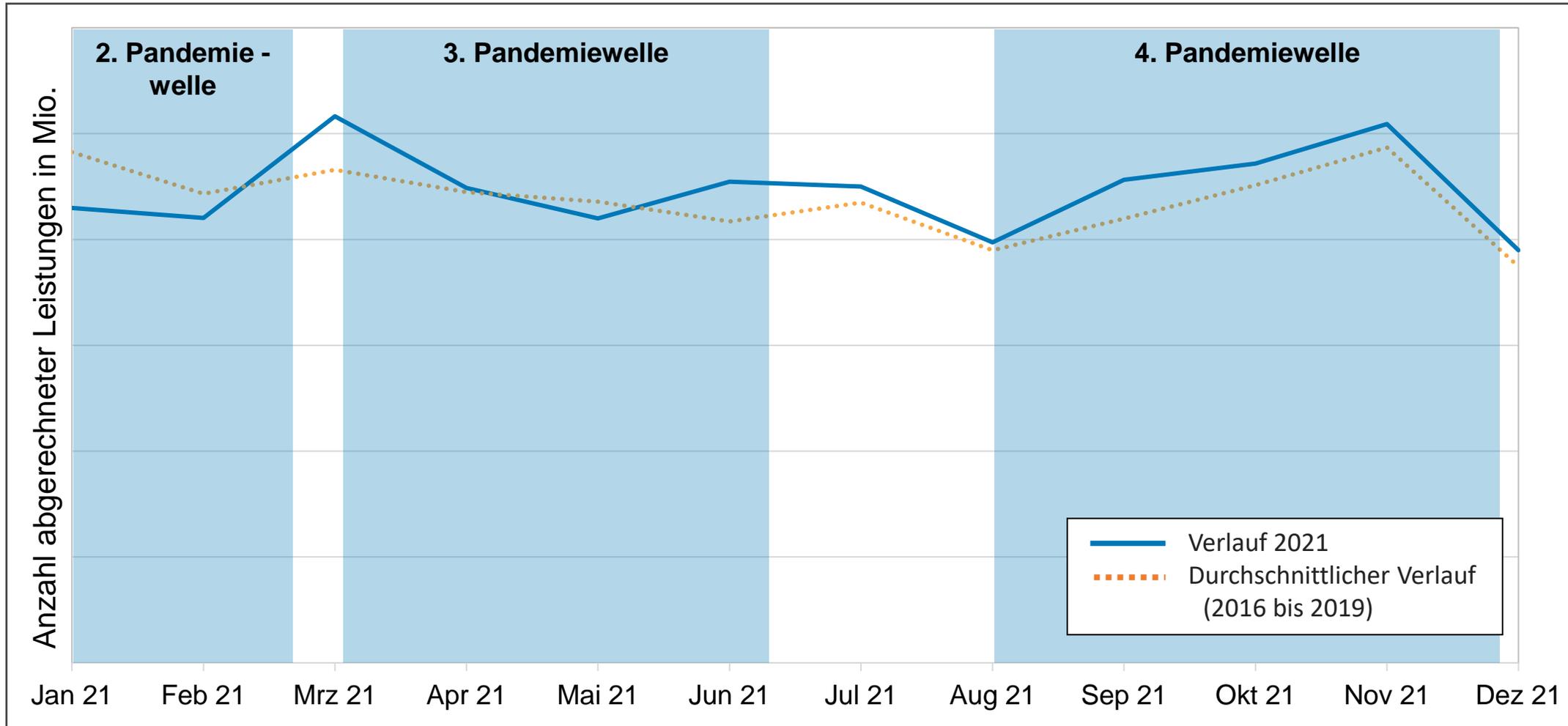
# Leistungsgeschehen im 1. Pandemiejahr

Abbildung 1: Verlauf der Anzahl aller abgerechneten Leistungen über die Monate (2016-2019, 2020)



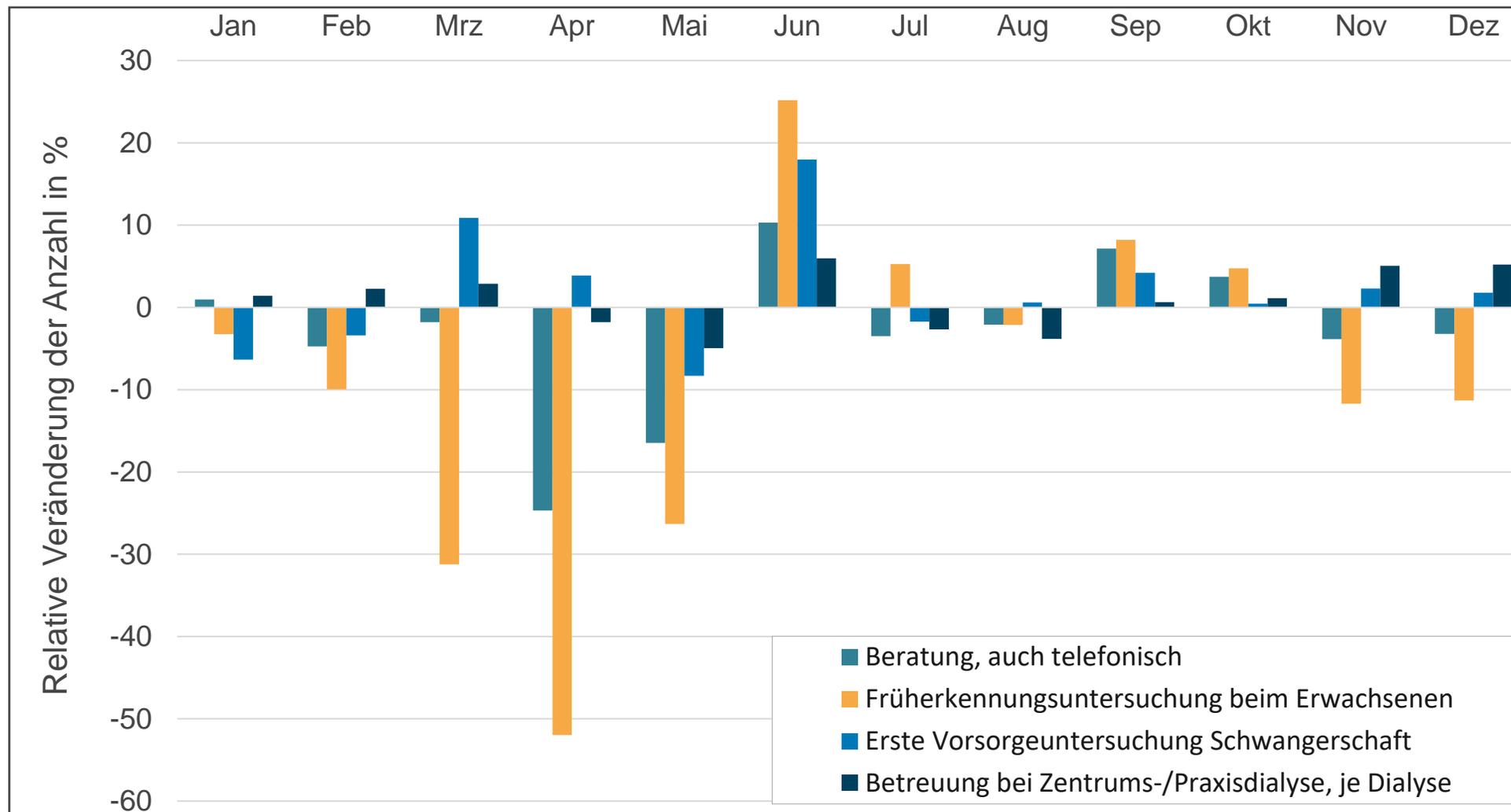
# Leistungsgeschehen im 2. Pandemiejahr

Abbildung 2: Verlauf der Anzahl aller abgerechneten Leistungen über die Monate (2016-2019, 2021)



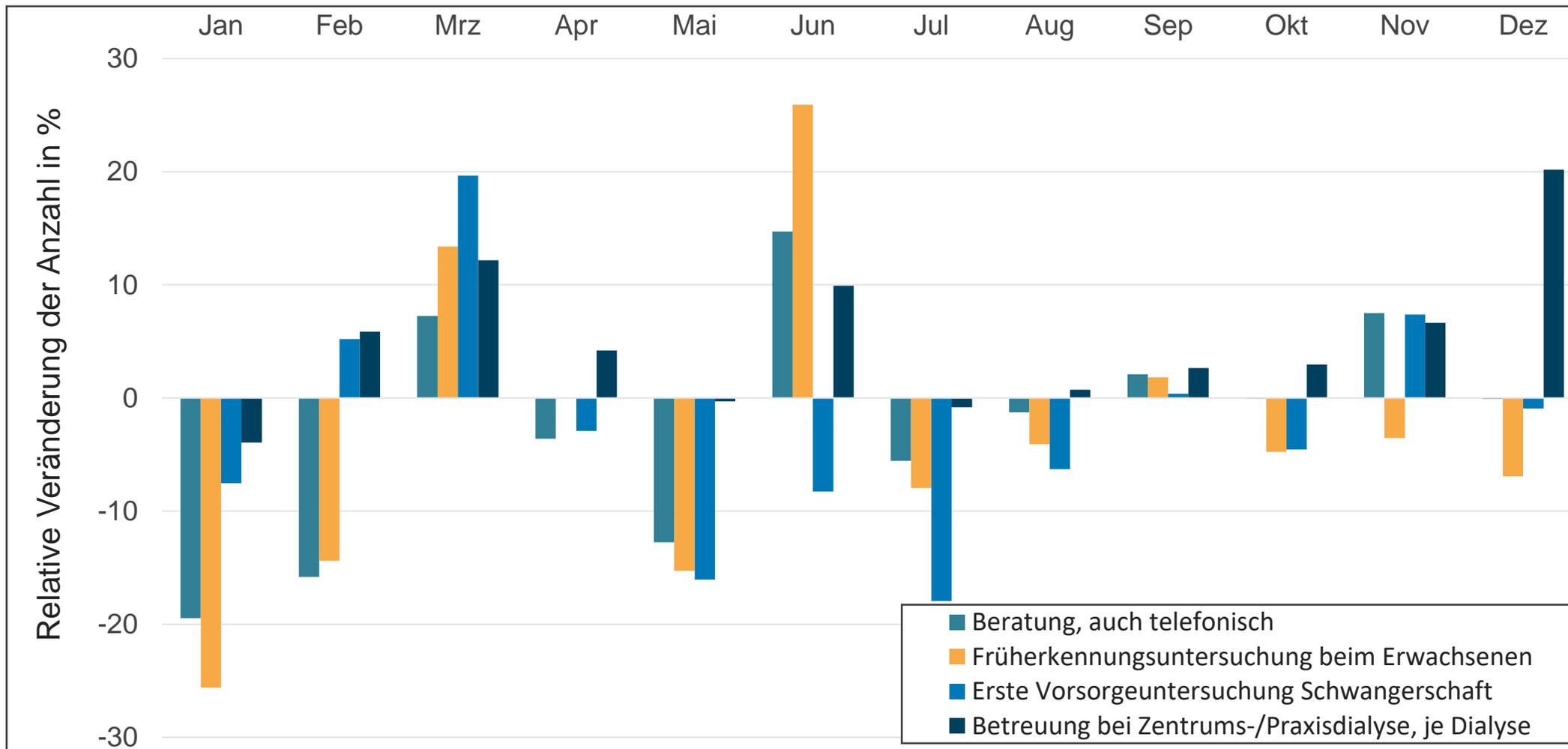
# Leistungsgeschehen ausgewählter Ziffern

Abbildung 3: Relative Veränderung der Anzahl ausgewählter abgerechneter Ziffern (Veränderung 2019 zu 2020)



# Leistungsgeschehen ausgewählter Ziffern

Abbildung 4: Relative Veränderung der Anzahl ausgewählter abgerechneter Ziffern (Veränderung 2019 zu 2021)



# Diskussion

- Gesamtanzahl in Anspruch genommener Leistungen **ging in 2020 nur moderat zurück**, und stieg in 2021 wieder leicht. Das Vorpandemieniveau wurde nicht erreicht.
- Entwicklungen vergleichbar mit der **vertragsärztlichen Versorgung**
- **Rückgänge unterschieden** sich abhängig von:
  - Zeitlichem Pandemiegeschehen
  - Alter
  - Art der Leistung
- **Beeinflusst** wurde das Leistungsgeschehen auch durch die umfassenden Hygienekonzepte, die Verfügbarkeit von Schnelltests und Impfstoffen, sowie digitale Angebote von Leistungen

# Link zur Kurzanalyse



<https://www.wip-pkv.de/startseite.html>

**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**

**Julia Schaarschmidt**

Wissenschaftliche Mitarbeiterin

 0221 9987 1628

 [www.julia.schaarschmidt@wip-pkv.de](mailto:www.julia.schaarschmidt@wip-pkv.de)

 Gustav-Heinemann-Ufer 74c, 50968 Köln